

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Unsere sämtlichen, auch zukünftigen Lieferungen und Leistungen erfolgen ausschließlich aufgrund der nachstehenden Bedingungen. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers, werden auch dann nicht anerkannt, wenn wir ihnen nicht nochmals nach Eingang bei uns ausdrücklich widersprechen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen unseres Käufers gelten nur dann, wenn wir uns damit ausdrücklich schriftlich einverstanden erklärt haben.

2. Angebot und Vertragsabschluss

Unsere Angebote sind freibleibend. Abschlüsse und Vereinbarungen werden erst durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung oder durch unsere Lieferung mit der Rechnung verbindlich. Änderungen oder Ergänzungen werden nur mit schriftlicher Bestätigung verbindlich.

3. Preise / Zahlungsvereinbarungen

Es gelten die zum Zeitpunkt der vorliegenden Angebote gültigen Preise in Euro, ausschließlich Verpackung, Fracht, Porto oder Versicherung. Dem Preis wird die gesetzliche Mehrwertsteuer zugeschlagen. Die Verbindlichkeit der Preise wird mit Datum auf dem Angebot und der darauf folgenden Auftragsbestätigung angegeben. Kostenvoranschläge sind unverbindlich. Rechnungsbeträge sind zahlbar, wenn nicht anders vereinbart 10 Tage netto ab Rechnungsdatum. Bei vereinbarten Teillieferungen sind diese, wenn nicht anders vereinbart, 10 Tage netto ab Rechnungsdatum fällig. Kommt der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, berechtigt das uns, sämtliche weitere Lieferungen an den Käufer zu verweigern, oder nur gegen Vorkasse durchzuführen, unabhängig von bisher geltenden Vereinbarungen. Darüber hinaus sind wir berechtigt, von allen

geltenden Vertragsbeziehungen noch offenen Zahlungsverpflichtungen des Käufers fällig zu stellen. Die Zurückhaltung von Zahlungen oder die Aufrechnung durch den Käufer ist nur mit unstreitigen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen möglich.

4. Lieferung / Lieferzeit

Die Lieferfrist beginnt frühestens mit dem Tage der Auftragsbestätigung, spätestens aber erst nach Klärung aller Ausführungseinzelheiten wie Zeichnungen, Genehmigungen, Freigaben nach Musterstellung sowie vor Eingang einer vereinbarten Anzahlung. Der Versand erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Käufers zum Zeitpunkt der Übergabe an den Frachtführer. Transportversicherung hat der Käufer selbst abzuschließen. Bei Lieferverzögerung durch unvorhergesehene Hindernisse wie Betriebsstörungen, höhere Gewalt, Lieferschwierigkeiten durch Zulieferer, sowie alle Umstände außerhalb unseres Einflussbereiches welche die Lieferung unmöglich machen befreien uns von der Lieferverpflichtung. Sind die Umstände nur von vorübergehender Natur, dann verlängert sich die Lieferfrist um eine angemessene Anlaufzeit. Soweit die Lieferung bis zum Ablauf dieser Nachfrist aus von uns zu vertretenden Gründen nicht erbracht wird, hat der Käufer, vorbehaltlich der Regelung untern Ziffer 6, das Recht, von dem nicht erfüllten Teil des Vertrages zurückzutreten. Rücktritt muss vom Käufer unverzüglich nach Ablauf der uns gesetzten Nachfrist schriftlich erklärt werden. Schadensersatzansprüche sind in allen Fällen verspäteter Lieferung auch nach Ablauf einer uns gesetzten Nachfrist ausgeschlossen. Dies gilt nicht, soweit wir in Fällen des Vorsatzes oder der eigenen groben Fahrlässigkeit oder für unsere Erfüllungsgehilfen gesetzlich zwingend haften.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

5. Haftung für Schutzrechtsverletzungen

Führt die Benutzung des Liefergegenstandes zur Verletzung von gewerblichen Schutzrechten oder Urheberrechten, sind wir nur dann zu Schadensersatz oder Änderung der Ware verpflichtet, wenn uns diese Schutzrechte bekannt waren.

6. Gewährleistung, Haftung, Mängelrüge

Sämtliche Lieferungen und Leistungen sind unverzüglich vom Käufer auf Mängel, Vollständigkeit und Vertragsidentität zu untersuchen. Ist der Liefergegenstand mangelhaft, oder fehlen ihm zugesicherte Eigenschaften so haben wir das Recht, die Gewährleistungspflicht durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung zu erfüllen. Dem Käufer bleibt das Recht vorbehalten, bei Fehlschlägen der Nachbesserung oder Ersatzlieferung eine Herabsetzung der Vergütung zu verlangen. Die Feststellung solcher Mängel müssen uns unverzüglich - bei erkennbaren Mängeln spätestens binnen fünf Tagen nach der Entgegennahme, bei nicht erkennbaren, unverzüglich nach der Erkennbarkeit - schriftlich mitgeteilt werden.

Die Gewährleistungspflicht beginnt mit der Auslieferung der Ware an den Käufer.

Lassen wir eine ihrer gestellten angemessenen Nachfrist verstreichen, ohne Ersatz geleistet oder den Mangel behoben zu haben, oder schlägt die Nachbesserung fehl, so hat der Käufer unter Ausschluss aller anderen Ansprüche ein Rücktrittsrecht.

Für Ersatzlieferungen und Nachbesserungsarbeiten haften wir im gleichen Umfang wie für den ursprünglichen Liefergegenstand.

Für Ersatzlieferungen beginnt die Gewährleistungsfrist neu zu laufen.

Im Falle von Lohnarbeiten haften wir nicht für Mängel, die ihre Ursache in vom Käufer zur Verfügung gestellten Materialien, Anweisungen, Pläne und Zeichnungen haben.

Soweit der Käufer uns Materialien zur Verfügung stellt oder Anweisungen gibt, sind wir nicht verpflichtet, diese auf ihre Verwendbarkeit zu prüfen.

Wir sind zur Einhaltung und Beachtung von DIN-Normen nur bei entsprechender ausdrücklicher schriftlicher vertraglicher Vereinbarung verpflichtet.

In derartigen Fällen gilt die jeweilige Mitteltoleranz als gesichert.

In allen Fällen, in denen wir abweichend von den vorstehenden Bedingungen auf Grund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchgrundlagen zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften wir nur, soweit uns, unseren leitenden Angestellten oder Erfüllungsgehilfen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt.

Unberührt bleibt die verschuldungsunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

7. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam sein, wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

8. Gerichtstand

Gerichtstand für alle zwischen uns und dem Käufer aus dem Vertragsverhältnis, sowie über sein Entstehen und seine Wirksamkeit entstehenden Rechtstreitigkeiten ist Osnabrück.

Das Vertragsverhältnis unterliegt deutschem Recht.